

Soft-Skills-Kolloquium

Sommersemester 2018



Das Soft-Skills-Kolloquium

Neben der exzellenten fachlichen Ausbildung in IT-Systems Engineering legt das Hasso-Plattner-Institut großen Wert auch auf die nicht-fachlichen Kompetenzen der Studierenden, also auf die „Soft Skills“. In Lehrveranstaltungen zu verschiedenen Themen werden die Studierenden so auf den gesellschaftlichen Alltag im Berufsleben vorbereitet.

Teil dieser fundierten Soft-Skills-Ausbildung der Bachelor- und Masterstudierenden ist das „Soft-Skills-Kolloquium“ (SSK). Es findet in der Regel alle zwei Wochen statt und wird von wechselnden hochkarätigen Dozenten durchgeführt. Das Kolloquium bietet Einblicke in ganz unterschiedliche Themen und dient damit einerseits der Vertiefung und Ergänzung des allgemeinen Soft-Skills-Programms und des Fachstudiums, andererseits der Einführung in neue Bereiche. Die Teilnehmer erhalten beispielsweise praxisrelevante Tipps zu Präsentationstechniken oder der effizienten Gestaltung von Meetings, erfahren Grundlegendes zu Business-Etikette oder Führungsfragen und lernen, ihr Fachgebiet in einem größeren gesellschaftlichen Kontext zu sehen.

Die Veranstaltung findet immer montags um 17:00 Uhr im Hörsaal 1 statt.

SSK-Bereiche

Die verschiedenen Farben geben Aufschluss darüber, welchem Bereich der Soft Skills sich die einzelnen Veranstaltungen thematisch zuordnen lassen.

Projektentwicklung und Management

Design Thinking

Schlüsselkompetenzen

Recht

Kommunikation

Connect & Career

IT & Gesellschaft

Entrepreneurship

Was macht erfolgreich?

Alle Termine im Überblick

Schlüsselkompetenzen
16.04.2018

**NO TIME TO EAT -
keine Zeit und trotzdem
gesund ernähren**
Sarah Tschernigow

Connect & Career
30.04.2018

**Worauf es ankommt: Bewer-
bung und Arbeitswelt in
einem digitalen Unternehmen**
Dr. Alexander Schmid-Lossberg

Design Thinking
14.05.2018

**The Practice of Digital
Transformation**
Dr. Jonathan Antonio Edelman

Entrepreneurship
28.05.2018

**Mitarbeiterbeteiligung
in Start-ups**
André Eggert

Kommunikation
11.06.2018

**Meine Strategie:
Ironie. Arbeit mit Humor.**
Peter Wittkamp

IT & Gesellschaft
16.07.2018

**Vernetzung und Automa-
tisierung als rechtliche und
ethische Herausforderung**
Prof. Dr. Dirk Heckmann



16.04.2018 | 17:00 Uhr | Hörsaal 1

NO TIME TO EAT - keine Zeit und trotzdem gesund ernähren

Sarah Tschernigow

Das Thema

Das kennen wir doch alle: Wir haben tausend Termine, rennen von A nach B, bereiten uns auf eine Prüfung vor, haben Verpflichtungen - und irgendwie bleibt die Ernährung auf der Strecke. Vielleicht denkt Ihr auch manchmal: Ich würde mich ja gerne etwas besser, etwas gesünder ernähren, aber ich habe einfach keine Zeit! In meinem Vortrag erläutere ich Euch, wie einfach gesunde Ernährung in Wahrheit ist. Ich zeige Euch, wie Ihr auch mit dem kleinsten zeitlichen Aufwand das Maximum rausholen könnt: für mehr Vitalität und vor allem für mehr Energie und Leistungsfähigkeit im stressigen Alltag. Ich möchte Euch nicht zu viel verraten, aber es wird ein interaktives, energiegeliches Erlebnis. Und ich stelle Euch die noch geheime EKG-Formel vor, an der Ihr Euch ein Leben lang orientieren könnt. Beim Kochen, beim Einkaufen, in der Mensa. Mein Versprechen: Wir machen es einfach, damit Ihr es umsetzen könnt.

Die Referentin

Sarah J. Tschernigow, geb. 1983, ist Dipl.-Medienberaterin, freie Journalistin, Fitness- und Ernährungstrainerin und bezeichnet sich selbst als Workaholic. Aus dem eigenen Problem heraus, immer weniger Zeit zu haben, entstand die Idee zu „NO TIME TO EAT“. Mit ihrem Podcast „NO TIME TO EAT“ schaffte sie es im April 2017 aus dem Stand auf Platz 1 der gesamtdeutschen iTunes-Charts und hielt sich dort wochenlang. Bis heute gehört der Podcast zu den erfolgreichsten der Kategorie Gesundheit und erreicht pro Folge zehntausende Menschen. Sarah ist gefragte Speakerin, Ernährungscoach und tritt als Ernährungsexpertin im Fernsehen auf. Mit ihrem journalistischen Background war sie zehn Jahre als Autorin, Reporterin und Sprecherin für die Radiowellens des RBB sowie WDR, DRADIO und DFUNK tätig und schrieb unter anderem für das Manager Magazin und Spiegel Online.

Weitere Informationen

www.notimetoeat.de



30.04.2018 | 17:00 Uhr | Hörsaal 1

Worauf es ankommt: Bewerbung und Arbeitswelt in einem digitalen Unternehmen

Dr. Alexander Schmid-Lossberg

Das Thema

IT-Experten haben beste Chancen: Sie werden gesucht, sowohl von den IKT-Unternehmen als auch der anwendenden Wirtschaft. Spannend sind Unternehmen, die ihr Geschäftsmodell digital transformiert haben und für eine breite Palette IT-Profis suchen. Doch worauf wird neben den fachlichen Kompetenzen bei der Einstellung geachtet? Welche persönlichen Eigenschaften und Fähigkeiten werden gesucht? Und wie sieht die Arbeitswelt in einem Unternehmen aus, das digitale Produkte entwickelt, dabei aber aus einer analogen Tradition kommt?

Der Referent

Dr. Alexander Schmid-Lossberg ist Jurist und seit Januar 2018 of counsel Partner der überörtlichen Rechtsanwaltssozietät SKW Schwarz. Von 2008 bis 2017 war er Head of Corporate Human Resources des Verlages Axel Springer SE, den er weiterhin in den Tarifverbänden der Verlagsbranche vertritt. Er war bereits von 1989 bis 1995 für die Axel Springer AG tätig, zuletzt als Personalleiter Berlin. Seine beruflichen Stationen führten ihn nach 1995 zunächst als Vorstandssprecher und Arbeitsdirektor zur KBC Manufaktur Koechlin, Baumgartner & Cie., Lörrach. Danach war er Senior Vice President Human Resources beim Telekommunikationsanbieter Global One in Brüssel, einem Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom, France Telecom und der amerikanischen Sprint Corporation. Von 1999 bis 2006 fungierte er als Direktor Personal beim Pharma- und Diagnostikunternehmen Hoffmann-La Roche in Basel, ehe er als Executive Vice President Human Resources und Legal Affairs beim Logistikunternehmen Kuehne & Nagel in der Schweiz tätig war.



14.05.2018 | 17:00 Uhr | Hörsaal 1

The Practice of Digital Transformation

Dr. Jonathan Antonio Edelman

The Topic

Advances in Digital Engineering are making tremendous impact on the world. Design Thinking puts people at the center of innovation, in the domains of product and service design, and perhaps most importantly infrastructure and organizational change. The Hasso Plattner Institute stands in a unique position where unparalleled excellence in both Digital Engineering and Design Thinking are embraced as a viable path towards developing a compelling vision of the future and the for creating robust leadership capacities to bring that vision to life.

Digital Transformation is the practice of joining Design Thinking and Digital Engineering to envision and deliver radical, relevant and rigorous innovation by means of new offerings for startups and for building innovation capacities in the corporate environment. Please join Dr. Edelman for an engaging introduction to the Practice of Digital Transformation.

The Speaker

Dr. Jonathan Antonio Edelman is currently a Visiting Professor at the Hasso Plattner Institute. Before his appointment at HPI, Jonathan was Head of Programme for Global Innovation Design at the Royal College of Art, London. Jonathan was the Director of Interdisciplinary Design at Stanford University's Product Realization Lab and Consulting Assistant Professor in Mechanical Engineering.



28.05.2018 | 17:00 Uhr | Hörsaal 1

Mitarbeiterbeteiligung in Start-ups

André Eggert

Das Thema

„Talent is key!“ – Über Wohl und Wehe eines Start-ups entscheidet oft das Team. Viele Investoren steigen überhaupt bei Start-ups nur „wegen des Teams“ ein. Hochqualifizierte und hochmotivierte Mitarbeiter zu halten, ist aber eine Herausforderung. Exorbitante Gehälter sind in der Regel nicht darstellbar. Die Beteiligung der Mitarbeiter am unternehmerischen Erfolg ist daher oft die Lösung. Wie aber ist das effizient zu strukturieren? Wie erreicht man einen Gleichlauf der Interessen zwischen Gesellschaftern und Mitarbeitern? Was passiert, wenn ein Mitarbeiter das Unternehmen verlässt? Wie ist die steuerliche Behandlung? Der Vortrag gibt Antworten zu all den Fragen und Erfahrungen aus der Praxis wieder.

Der Referent

André Eggert ist Partner von LACORE. Er berät Unternehmen, Unternehmer sowie Investoren. Seine Schwerpunkte sind M&A- und Finanzierungs-Transaktionen, Private Equity Finanzierungen sowie die Verhandlung und Gestaltung von Joint-Venture- und Kooperationsvereinbarungen. Darüber hinaus hat er einschlägige Erfahrung in der Begleitung von internationalen Transaktionen und verfügt über spezifisches Branchenwissen in der Tech-Industrie. Herr Eggert hat Rechtswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn studiert. Seine rechtliche Beratung ist von einer kaufmännisch-unternehmerischen Perspektive geprägt.

Weitere Informationen

www.lacore.de/berater/andre-eggert/



11.06.2018 | 17:00 Uhr | Hörsaal 1

Meine Strategie: Ironie. Arbeit mit Humor.

Peter Wittkamp

Das Thema

Was ist ein Witz?

Warum ist die BVG überhaupt witzig?

Und warum die „heute show“?

Wann kann man Humor einsetzen?

Wie entsteht ein Scherz?

Was sind die Grundprinzipien des Humors?

Gibt es spezielle Techniken, mit denen man witzig sein kann?

Und wie kann ich aus meiner größten Schwäche meine größte Stärke machen?

Das erklärt Peter Wittkamp und garantiert mindestens fünf Schmunzler und zwei Lacher während seines Vortrags.

Der Referent

Peter Wittkamp ist Hauptautor und Gagschreiber der „heute show“ online.

Außerdem hat er als Texter und Ideengeber drei Jahre lang die mehrfach preisgekrönte BVG-Kampagne #weilwirdichlieben aufgebaut. Ab und an schreibt er auch ein Buch und seine Kolumne in der Business Punk oder podcastet unter „Erk und Wittkamp“.

Er twittert unter dem merkwürdigen Namen @diktator und hat eine Webseite mit dem sehr schönen Namen peterwittkamp.de.

Weitere Informationen

www.peterwittkamp.de



16.07.2018 | 17:00 Uhr | Hörsaal 1

Vernetzung und Automatisierung als rechtliche und ethische Herausforderung

Prof. Dr. Dirk Heckmann

Das Thema

Autonomes Fahren, E-Health, Cybermobbing: Die Digitalisierung hat längst alle Lebensbereiche erreicht. Die damit verbundenen technischen Prozesse und Geschäftsmodelle werfen zahlreiche Rechtsfragen auf, die zum Teil auch eine ethische Dimension haben. Der Vortrag zeichnet Verbindungslinien zwischen drei Nutzungsformen digitaler Medien auf, die mehr miteinander zu tun haben, als dies auf den ersten Blick erkennbar ist. Man stelle sich eine Welt vor, in der Kraftfahrzeuge ohne menschlichen Fahrer autonom gesteuert werden, alle Arztpraxen und Kliniken zum Abruf von Gesundheitsdaten vernetzt sind und sich Menschen jederzeit und vielfach anonym über soziale Medien frei äußern können: Ist das gut und erstrebenswert? Oder weckt das Ängste und Bedenken? Welche Rolle spielt hier rechtliche Regulierung? Gibt es ethische Grenzen der Innovationsspirale? Der Vortrag antwortet nicht nur auf diese Fragen. Er stellt auch einen eigenen Gesetzentwurf zur Diskussion, der unter dem Motto steht: Rechtsschutz durch Technikgestaltung.

Der Referent

Prof. Dr. Dirk Heckmann ist seit 1996 Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und Internetrecht an der Universität Passau, seit 2003 nebenamtlicher Verfassungsrichter am Bayerischen Verfassungsgerichtshof. Der Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Recht und Informatik DGRI wurde 2016 in die Ethikkommission für autonomes Fahren berufen. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im IT-Recht mit seinen verfassungsrechtlichen und netzethischen Aspekten, Datenschutz und IT-Sicherheit, E-Government, E-Health, Social Media und Big Data.

Kontakt

Digital-Engineering-Fakultät
Hasso-Plattner-Institut | Universität Potsdam

Campus Griebnitzsee
Prof.-Dr.-Helmert-Str. 2-3 | 14482 Potsdam
www.hpi.de

Tel.: 0331 5509-0
E-Mail: hpi-info@hpi.de

Folgen Sie uns auch auf:
www.hpi.de/facebook
www.hpi.de/twitter
www.hpi.de/youtube